Hengstleistungsprüfung
Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

ZEITEINTEILUNG

Sportprüfung für Hengste Dressur und Springen
In Münster-Handorf vom 03.-05. Februar 2025

Montag, 03.02.2025			**NG**	**Anforderungen Parcours/Aufgabe** (s. Anlagen HLP-Richtlinien)	**Kommis-sion**	**Reit-halle**
Anreise	**15:00 – 17:00 Uhr**	**Anlieferung und Vet-Check**			Steward	Stall
Training	**15:00 – 18:00 Uhr**	**Freies Training aller Hengste**		Viereck 20 x 60 m		VH PH
Dienstag, 04.02.2025						
Training *(Pflicht)*	**08:00 – 10:00 Uhr**	**Sportprüfung Dressurhengste Teil II – 5-jährig** (9 Abt.)	25	Viereck 20 x 60 m Freies Vorstellen der Hengste in den Grundgangarten	PM HPB RH SS	PH
PAUSE						
Prüfung	**11:00 – 14:00 Uhr**	**Sportprüfung Dressurhengste Teil II – 5-jährig**	25	Standardaufgabe DL Anlage 7	PM HPB RH SS	PH
MITTAGSPAUSE *Aufbau Standardparcours (Anlage 12)*						
Training *(Pflicht)*	**15:00 – 17:00 Uhr**	**Sportprüfung Springhengste Teil II – 5-jährig** (8 Abt.)	22	Parcours Anlage 12 Freies Vorstellen der Hengste und Springen von vorgegebenen Hindernissen	HU RLH RH MB	PH
PAUSE						
Prüfung	**18:00 – 19:30 Uhr**	**Sportprüfung Springhengste Teil II – 5-jährig**	22	Parcours Anlage 12	HU RLH RH MB	PH
Mittwoch, 05.02.2025						
Fremd-reiter-test	**07:30 – 12:00 Uhr**	**Sportprüfung Springhengste Teil II – 5-jährig**	22	Parcours Anlage 11	HU RLH RH MB	PH
	PAUSE	*Aufbau Dressurviereck*				
	13:00 – 18:00 Uhr	**Sportprüfung Dressurhengste Teil II – 5-jährig**	25	Viereck 20 x 60 m	PM HPB RH SS	PH

VH = Vorbereitungshalle **PH = Prüfungshalle**

Veranstaltungsort: Westfälisches Pferdestammbuch

Sudmühlenstraße 33
48157 Münster

FN-Beauftragter/Meldestelle: Patrick Kraft (Tel: 02581 – 6362191)

Steward: Reinhard Milchers

Sachverständige Dressur:

Richter: Peter Mannheims (PM)
Heinrich Plaas-Beisemann (HPB)

Disziplinexperte: Richard Hannöver (RH)

Fremdreiterin: Shereena Satzer (SS)

Sachverständige Springen:

Richter: Hubert Uphus (HU)
Reinhard Lütke-Harmann (RLH)

Disziplinexperte: Richard Hannöver (RH)

Fremdreiter: Marius Brinkmann (MB)

Wichtige Hinweise:

- Die Zeiteinteilung kann geringfügig abweichen, Startzeiten werden vor Ort bekannt gegeben!
- Während der gesamten Veranstaltung müssen zwei Kopfnummern am Hengst angebracht sein!
- Die Standardaufgaben für die dressurbetonten Hengste werden auswendig geritten!
- Bei den Dressurhengsten sind Bandagen, Gamaschen und Sprungglocken für das Training zulässig.
- Bei den Springhengsten sind in allen Prüfungsteilen keine Hinterbeingamaschen erlaubt!
- Bei den Springhengsten sind Zäumungen und Gebisse nur gemäß § 70 B. I. LPO zulässig, somit sind Stangengebisse, Drei-Ringe-Gebisse und Pelhams nicht zulässig.